

wise guys

WISE GUYS

BAND

MUSIK

NEWS

DIALOG

PRESSE

Sari



17.05.2011: 1.000 € FÜR DIE BUTTERFLIES

Liebe Leser,

auf unserer letzten Tour durch Süddeutschland gab es wieder eine wunderbare Stadtführung, organisiert von Kirsten Esser im Rahmen der "Engel on Tour". Die Stadtführer von "Horch und Schau" führten uns humorvoll und packend durch Würzburg. Begleitet wurde die Führung von der musikalischen Untermalung einer singenden Säge, die ich zum ersten Mal live erlebt habe, und die mich sehr fasziniert hat.

Wie immer ging der Erlös zu 100% an die Straßenkinder von Butterflies, die wir im Rahmen einer Patenschaft bei MISEREOR unterstützen. Diesmal kam die Rekordsumme von genau 1.000 € zusammen - herzlichen Dank an alle, die dieses Projekt unterstützt haben! Einen ausführlichen Bericht der Würzburg-Tour könnt ihr [hier](#) nachlesen.

Sonnige Grüße,

Sari

26
1000 € für Butterflies

HOME ESER & ESSER HELFEN PROJEKTE SPENDEN & HELFEN NEWS

1000 Euro helfen! auf dem Evangelischen Kirchtag in Dresden vom 1. bis 3. Juni 2011

"Engel on tour" in Würzburg: Ein Rekordwochenende

Zum fünften Mal gab es am 7. Mai eine Stadtführung der besonderen Art: Kirsten Esser, Initiatorin der "Engel on tour", lud zu einem Rundgang durch Würzburg ein – zugunsten des MISEREOR-Projektes "Butterflies".

Fünf 55 begeisterte Vocal-Pop-Fans waren gekommen, um die hirscheische Buchstadt zu erkunden. Ihnen präsentierten die beiden Tour-Guides Sebastian Karl und Julia Göttsch die "Horch und Schau" mit vielen Hintergrund und Hintergründen in Würzburg geschichtsträchtigen Straßen und Gassen. Ein Highlight: Der Beitrag des Uhrmachers Ralf Schwanitz an seiner singenden Säge, Klavier, Holzblock und begleitet haben auch Sara und Ferenc von den Wise Guys. Das 4-Capella-Quartett ist Teil des Straßenkinder-Projektes in Indien.

Die Würzburger Engel-Tour machte nicht nur den Teilnehmern viel Spaß, sie fuhr auch einen Rekord ein: 1000 Euro für die hirscheische Marmelade nun die Stadtführung-Chart-Liste an.

Reaktion und Engagement der Engel-Tour-Initiatorin Kirsten Esser, der vielen Ehrenamtlichen und Unterstützer des Projektes und nicht zuletzt den Wise Guys die Aktion sichern nachhaltig vielen jungen Menschen in Indien ein Stück Existenz. Kein Wunder also, dass es nach der Würzburger Tour heißt: "Gemeindefürst und nicht genug".

← Zurück zu News

MISEREOR

Facebook Twitter YouTube

Donnerstag Impressum Kontakt © copyright Misereor 2011

Fragen, Antworten und Texte